

# Neubau für altersgerechtes Wohnen mit neuer Tagespflege entsteht mitten in Gera

Warum sich ein angestammter Pflegedienst in Gera mit einem zusätzlichen Angebot an einem neuen Standort erweitert

**Angelika Munteanu**

**Gera.** Die Tapete, die den nahen Stadtwald optisch in die neuen Räume holt, ist bereits an den Wänden. Der Teppich ist schon verlegt, noch gut abgedeckt und geschützt vor dem laufenden Innenausbau im Neubau für altersgerechtes Wohnen im Heinrichsquartier in Gera. In wenigen Wochen soll die im Erdgeschoss entstehende Tagespflege in Betrieb gehen. „Anfang Oktober haben wir geplant“, sagt Lars Rzegotta, Geschäftsführer der Hauskrankenpflege und Ergotherapie Julia Rzegotta.

**Bedarf mitten in der Stadt ist vorhanden**

Mit der neuen Tagespflege im Neubau an der Weißen Elster erweitert der in Gera angestammte Pflegedienst sein bisherige Angebot auf der Martinshöhe um eine weitere Einrichtung. „Und das mitten in der Stadt. Der Bedarf ist vorhanden“, sagt Rzegotta. Für 24 Pflegegäste wird die neue Einrichtung Platz haben mit viel Raum für allgemeine Beschäftigung, Bewegungstherapie und Ergotherapie, tägliche Zeitungsschau, Kreatives, gemeinsames Kochen und Backen. „Auch Musiktherapie wird dazugehören, wir haben uns extra ein Klavier besorgt“, sagt der Chef. Zum Entspannen wird es Ruheräume geben, die mit Couch oder Schlafsesseln ausgestattet werden. An schönen Tagen werden die Tagespflegegäste die weitläufige Terrasse hinter dem Haus nutzen können. Auch der Gemeinschaftsgarten, der mit dem Bau des Heinrichsquartiers angelegt wurde, kann von ihnen genutzt werden, etwa beim Gärtnern auf Hochbeeten.

Für die neue Tagespflege hat der Geraer Pflegedienst neues Personal eingestellt. Es zu finden, sei eigentlich kein Problem gewesen, sagt Rzegotta. In Mike Fischers „Stadtgeflüster“-Podcast sei das Projekt im Heinrichsquartier vor geraumer Zeit vorgestellt worden. Daraufhin hätten sich alsbald interessierte potenzielle Mitarbeiter gemeldet. Für die Tagesgäste wird zu Beginn ein reines Tagespflegeteam zur Verfügung stehen mit zwei Pflegekräften, vier Betreuungshilfe, Haushaltshilfe und dazu die Leitung plus Stellvertretung. „Acht bis neun Mit-



Im Heinrichsquartier an der Weißen Elster in Gera wird eine Tagespflege eingerichtet.

arbeiterinnen und Mitarbeiter für den Start Anfang Oktober, bei Bedarf wird weiter aufgestockt“, erläutert Lars Rzegotta.

**Altersgerechte Wohnungen bis Jahresende bezugsfertig**

Zusätzlich zur Tagespflege im Erdgeschoss des Hauses wird die Hauskrankenpflege und Ergotherapie Julia Rzegotta auch die pflegerische Betreuung im Haus für altersgerechtes Wohnen übernehmen bei den künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern, die das wünschen. Die 80 Zwei- und Drei-Raum-Wohnungen im Neubau im vorderen Bereich der Tschaikowskistraße werden derzeit ausgebaut. „Im Dezember werden sie bezugsfertig sein“, sagt Stefanie Sommer die für den Bauträger Wohngroup das Marketing übernommen hat.

Am Dienstag gegen Mittag kommt Edeltraut Misselwitz, „bewaffnet“ mit einem Zollstock, gemeinsam mit ihrer Schwester in den Neubau. „Ich muss noch einiges ausmessen“, sagt die Unterhausein. Anfang Dezember wollen sie und ihre Schwester in ihre neuen Wohnungen in dem altersgerechten Neubau umziehen. „Der Möbelwagen ist schon bestellt“, sagt sie. Noch ist die 77-Jährige gut zu Fuß unterwegs. Und es werde wohl eine Umstellung, sich von jetzt 96 Quadratmetern auf dann 46 zu verkleinern. „Aber man muss ja vorausschauend an die Zukunft denken“, sagt sie. Und falls eines Tages ein Pflegedienst gebraucht werde, dann gebe es das Angebot ja gleich im Haus.

So lange wie möglich selbstbestimmt zu leben, sei vielen älteren

Menschen wichtig, sagt Stefanie Sommer. Mit den barrierefreien Wohnungen, die bei Bedarf auch ganz smart per Handy gesteuert werden können, solle die Möglichkeit dafür gegeben werden.

Wer die digitale „Smart Home“-Lösung nicht mag, könne jederzeit auch einen Schalter für Licht oder Heizung betätigen. Für die Gemeinschaft im Haus wird es auf jeder Etage eine Lounge geben. „Zum Plaudern oder auch zum gemeinsamen Kartenspielen“, sagt Stefanie Sommer. Die Tapeten mit großflächigen Blüten, auf jeder Etage in einer anderen Farbe, sind bereits geklebt an den Lounge-Wänden.

Die „Luxus-Wohnung“ befindet sich im Obergeschoss: Eine Sauna, die jeder Hausbewohner wird nutzen können. Dazu Ruheplätze in



Geschäftsführer Lars Rzegotta in den neuen Räumen im Erdgeschoss, wo die Tagespflege in Betrieb gehen soll.



Stefanie Sommer vom Bauträger Wohngroup stellt einen der künftigen Lounge-Räume auf einer Etage des Hauses vor.



Blick von einem der Balkons auf die Landschaft der Weißen Elster vor dem Gebäude.

ANGELIKA MUNTEANU (4)

den Räumen und auf der weitläufigen Terrasse davor mit Blick auf die Weiße Elster und auf die Stadt. Auch einen Badewannen-Raum gibt es in dieser Gemeinschaftseinrichtung. „Die Wohnungen sind alle

altersgerecht mit barrierefreien Duschbänken ausgestattet. Falls jemand doch eine Erkältungsbad in einer Badewanne nehmen möchte, dann kann er es hier nehmen“, erklärt Stefanie Sommer dazu.